

a) Wettbewerb zur Unfallverhütung an Berufskollegs – Aktion „Jugend will sich-er-leben“

Die „Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)“ schreibt alljährlich einen **Wettbewerb zur Unfallverhütung** an den Berufskollegs aus. Hintergrund ist die besondere Gefährdung junger Menschen am Arbeitsplatz: Europäischen Statistiken zufolge liegt die Quote der Arbeitsunfälle bei Arbeitnehmern zwischen 18 und 24 Jahren deutlich höher als in allen anderen Altersgruppen.

Insbesondere Berufsanfänger/innen müssen deshalb zur Prävention auf die Gefährdungen am Arbeitsplatz vorbereitet werden. Eine besondere Rolle haben in diesem Zusammenhang die Landesverbände der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung. Von ihnen erhalten die Schulen bundesweit seit 1972 durch die Aktion "Jugend will sich-er-leben" Unterstützung. Zu jährlich wechselnden, branchen- und berufsübergreifenden Themen werden den berufsbildenden Schulen Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Oft handelt es sich dabei um eine sich ergänzende Kombination von Filmbeiträgen auf DVD, Arbeits- und Infoblättern sowie einem ausführlichen Unterrichtskonzept.

Mit der Aktion "Jugend will sich-er-leben" sind auch Wettbewerbe verbunden, bei der teilnehmende Schüler/innen, Schulen und "kreative Köpfe" attraktive Sach- und Geldpreise gewinnen können. Die Aktion schlägt damit „zwei Fliegen mit einer Klappe“: Die Berufsanfänger werden mit den Risiken der Arbeitswelt vertraut gemacht und gleichzeitig zu sicherheits- und gesundheitsbewusstem Verhalten motiviert.

Beim diesjährigen **Wettbewerb** „Richtig falsch machen – Fehler helfen lernen“ der **Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung** hat das Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg in Troisdorf in der Kategorie der Schulen den 1. Platz gewonnen, der mit 600,- € Preisgeld dotiert ist. Der Preis wurde im Rahmen einer Feierstunde am 29.05.2019 in Düsseldorf an die Schulleiterin, Frau Ursula Heine, übergeben.

Neben kreativen Wettbewerben zur Unfallverhütung gibt es alljährlich auch einen allgemeinen Wettbewerb, bei dem die Schüler/innen nach der Behandlung von sicherheitsrelevanten Themen im Unterricht Quizbögen ausfüllen und an die DGUV senden können. Auf Grundlage der Anzahl von Rückläufen und der Anzahl von korrekt ausgefüllten Quizbögen werden die Preise verteilt. In diesem Jahr erhielten 5 Berufskollegs wegen der annähernd gleichwertigen Rücklaufquote und -qualität einen geteilten 1. Platz (je 600,- €), darunter auch wieder das Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg.

b) EU-Programm Erasmus+

Außerdem hat sich das Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg im Rahmen der europäischen Zusammenarbeit mit einem Projekt am **Erasmus+** (Erasmus plus) Programm der **Europäischen Kommission** beteiligt. Als Projektpartner wurden eine bulgarische und eine türkische Schule gewonnen, Projektgegenstand war der Abbau von Vorurteilen.

Erasmus+ ist das EU-Programm für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport für den Zeitraum 2014-2020. Die Europäische Kommission führt hierzu aus, dass die Bereiche allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport erheblich zur Bewältigung der großen Herausforderungen beitragen können, mit denen Europa bis zum Ende des Jahrzehnts konfrontiert sein werde.

Das oben genannte Projekt des Georg-Kerschensteiner-Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf erhielt durch die nationale Agentur für EU-Programme im Schulbereich als erfolgreiches

EU-Projekt die Auszeichnung „Success Story 2018“.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskoordination am 25.06.2019

Im Auftrag